

Um einen effektiven Wissens- und Erfahrungstransfer zu gewährleisten, führt die LAG seit 1997 kontinuierlich Arbeitstreffen von und für Mitarbeiter/innen aus Gemeinwesenprojekten des Landes Niedersachsen durch.

Einladung:

Zusammenleben von Männern und Frauen im Stadtteil

... ist gerade kein Thema, oder?

Arbeitskreis Gemeinwesenarbeit (AK GWA)

Di., 19. April 2016

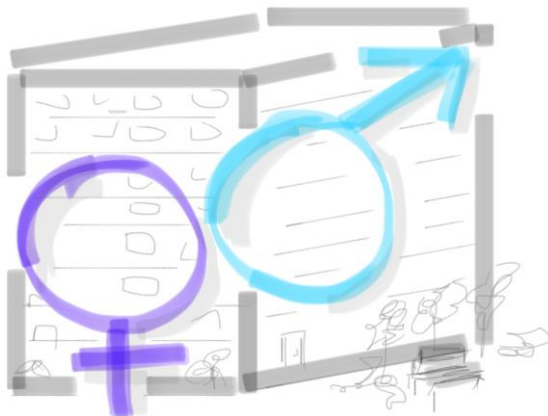
10.30 – ca. 16.00 Uhr

in der Geschäftsstelle der LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen

Stiftstr. 15, 30159 Hannover

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Gemeinwesenarbeit und dem Quartiersmanagement,

alles redet über Flüchtlinge. Und tatsächlich wird die Arbeit vor Ort derzeit unter besondere Herausforderungen gestellt. Ob sich Einzelanfragen häufen, Angebote verstärkt besucht werden oder an allen Enden improvisiert werden muss. Eigentlich haben wir doch gerade ganz andere Probleme, als über eine geschlechtersensible Gemeinwesenarbeit zu sprechen. Oder?



In der breiteren Öffentlichkeit wurde das Thema „Zusammenleben von Männern und Frauen“ gerade in Bezug auf die Vorkommnisse in der Silvesternacht in Köln verstärkt diskutiert. Grundsätzliche Fragen, die die Geschlechterrollen und Gleichstellungsfragen betreffen, vermischten sich hierbei schnell mit Fragen zu Integration und Migration.

Wir würden uns gerne über unsere jeweiligen Wahrnehmungen und Erfahrungen zum

Thema austauschen, sowie einzelne Handreichungen vorstellen, die die Arbeit vor Ort möglicherweise unterstützen können. Unterstützt werden wir hierbei von Ilka Sommerfeldt, Erziehungswissenschaftlerin und ehemalige Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Langenhagen, mit der wir uns gemeinsam auf die Suche nach Schnittstellen zwischen Gender-Theorie und -Strategie sowie der Gemeinwesenarbeit begeben wollen.

Ablauf

- Top 1:** Einleitung, Willkommen und Bestandsanalyse
- Top 2:** Input: „Inwieweit kann die Gender-Theorie und -Strategie für die Gemeinwesenarbeit fruchtbar gemacht werden?“, Ilka Sommerfeldt, Dipl. Erziehungswissenschaftlerin und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Langenhagen a.D.

Mittagessen

- Top 3:** Austausch bestehender Praxiserfahrungen und -projekte, Sammlung verschiedener Methoden und Handreichungen für die Praxis sowie weiteres Vorgehen zum Thema
- Top 4:** Zusammenleben – die neue Plattform für Projekte aus sozial benachteiligten Stadtteilen in Niedersachsen

Viele Grüße aus der Geschäftsstelle in Hannover sendet,

Johanna Klatt

Anmeldung und Kontakt

Wir bitten um eine Anmeldung bis Freitag, 15. April 2016, per Mail unter geschaeftsstelle@lag-nds.de oder telefonisch unter 0511 – 701 07 09.

Wegbeschreibung vom Hauptbahnhof zur Stiftstraße 15:

